

AnyConnect unter Linux meldet: "The following Certificate received from the Server could not be verified"

17.03.2026 04:51:44

FAQ-Artikel-Ausdruck

Kategorie:	Zugang ins TU-Netz	Bewertungen:	0
Status:	öffentlich (Alle)	Ergebnis:	0.00 %
Sprache:	de	Letzte Aktualisierung:	17:35:28 - 19.01.2026

Schlüsselwörter

Anyconnect, Linux, Ubuntu, VPN

Symptom (öffentlich)

Beim Verbinden über Cisco AnyConnect unter Linux erscheint eine Fehlermeldung:
"The following Certificate received from the Server could not be verified
[...]" bzw.
"Connection attempt has failed due to server certificate problem."

Problem (öffentlich)

Der AnyConnect-Client sucht an verschiedenen Stellen auf dem Betriebssystem nach gültigen SSL-Stammzertifikaten, bevor er auf bei der Installation mitgebrachte Stammzertifikate zurückgreift. Leider ändert Cisco mindestens diese "Beigabe" auch mal und ferner sind Stammzertifikate bei den verschiedenen Linux-Distributionen nicht immer an der gleichen Stelle abgelegt. Diese Kombination kann dazu führen, dass sowohl bei Erstinstallation als auch bei Aktualisierungen keine Stammzertifikate gefunden werden, so dass obige Fehlermeldung beobachtet wird.

Lösung (öffentlich)

Der AnyConnect Client sucht im Verzeichnis `/opt/.cisco/certificates/ca` nach den Wurzelzertifikaten. Dort liegt nach der Installation kein oder nur ein Zertifikat welches nicht das notwendige Root-Zertifikat enthält. Die Zertifikate der TU Braunschweig CA sind von der Telekom-Root-CA2 signiert, sodass dieses Zertifikat hinterlegt werden muss. Als root auf dem System sollten folgende Befehle helfen:
Verzeichnis anlegen, falls es nicht existiert:

```
mkdir -p /opt/.cisco/certificates/ca
```

Das auf dem System vorhandene Telekom-Root-CA-2 Zertifikat dorthin verlinken (oder kopieren):

```
In -s /etc/ssl/certs/Deutsche_Telekom_Root_CA_2.pem  
/opt/.cisco/certificates/ca/DTAGCA_2.pem
```